

Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **115 (2017)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Interview mit Roland Weidmann, Geomatiker, Eberhard Bau AG

Über die Eberhard Bau AG

Seit über 60 Jahren steht der Name Eberhard für Pionierleistungen im Tiefbau, Rückbau, Recycling und in der Altlastsanierung. Mit ihrer Innovationskraft und effizienten Gesamtleistungen bieten die Eberhard Unternehmungen ihren Kunden wirtschaftlich und ökologisch optimale Lösungen für ihre Bauvorhaben. Die Eberhard Bau AG – geschichtlich betrachtet die Ur-Unternehmung der Unternehmensgruppe – zeichnet verantwortlich für sämtliche Bauleistungen in den Bereichen Tiefbau, Rückbau, Altlastsanierung, Baurecycling, Baustoffe und Deponie. Sie nutzt je nach Anforderung und interdisziplinär die Leistungen ihrer Schwestergesellschaften.

Sie haben sich als eines der ersten grossen Schweizer Bauunternehmen für die neue Trimble Scanning-Totalstation SX10 entschieden. Was sind die Gründe für dieses Beschaffungsvorhaben?

Durch die Beschaffung der drei SX10 hat jeder Geomatiker bei uns stets ein All-in-one Gerät bei sich. Durch diese Flexibilität können wir kurzfristige, nicht geplan-

te Arbeiten schnell und effizient auf den Baustellen ausführen. Da wir schon seit je mit Robotik-Stationen arbeiten, kommt uns auch die Bildübertragung direkt auf das Tablet sehr entgegen. Zusätzlich können wir die SX10 als vollwertige Scanner einsetzen, was die beste Ergänzung in Gebieten ist, welche in den Flugverbotszonen liegen und somit nicht mit einem Multikopter befliegen werden dürfen.

Welche Vorteile bietet die Trimble SX10 als 3-in-1-System speziell im Bauwesen?

Die SX10 ist relativ klein und leicht. Dies sind beides Vorteile im Bauwesen, da man nicht immer mit dem Auto bis zur gewünschten Stelle fahren kann. Zusätzlich hat man ein einziges Gerät, welches für viele Vermessungsarbeiten im Bauwesen einsetzbar ist.

Welche neuen Möglichkeiten eröffnen sich für die Eberhard Bau AG mit der Trimble SX10?

Wir sehen auf dem Tablet das Bild aus der Sicht der Station. Dies ist oft sehr hilfreich wenn die Station das Prisma in der Verfolgung verloren hat. Da wir auf

den Baustellen meistens eingemessene Folien haben, können wir die SX10 schnell orientieren und einen Bereich scannen. Das lästige Aufstellen und Einmessen der Targets oder Kugeln fällt endlich weg. Auch ist es schön, dass man im Büro direkt eine georeferenzierte Punktwolke einlesen kann.

Gehen Sie von einem hohen Umstellungsbedarf aus?

Nein. Wie schon erwähnt, arbeiten wir seit je mit einer Robotik-Station, unter anderem auch von Trimble. Da wir nun zusätzlich ein Livebild mit der Sicht der Station haben, wird es noch einfacher, das Prisma aus der Ferne anzuvisieren. Das nicht mehr vorhandene Okular ist nur eine kleine Umgewöhnung, da es mit den drei Kameras und den Steuerungsfunktionen in der Software auf dem Tablet gut abgelöst wurde. Die Menüführung ist wie gewohnt sehr verständlich und einfach aufgebaut. So hat auch mein Arbeitskollege, welcher bislang mit einer Station eines anderen Herstellers arbeitete, überhaupt keine Mühe, sich zurecht zu finden.

In welchen Bereichen der Eberhard Bau AG wird das System eingesetzt?

Je nach gewünschtem Ergebnis können wir die SX10 in den Bereichen Tiefbau, Rückbau, Altlastsanierung und Deponie einsetzen. Also fast überall. Dank den Kameras können wir sie auch zur Dokumentation der Arbeitsabläufe nutzen.

Stichwort «kürzere Bauzeiten» – welche Effizienzvorteile versprechen Sie sich von dem neuen System?

Schnell mal eine Böschung scannen inkl. georeferenzierten Fo-

tos, eine Spundwand Überwachung, eine Magerbetonsole kontrollieren und weitere Fixpunkte einmessen – all dies mit einem einzigen Gerät, welches wir erst noch immer bei uns haben. Das spricht schon für mehr Effizienz und Kosteneinsparungen im Vermessungsbereich.

Die Bauzeit kann die SX10 nicht beeinflussen. Jedoch verkürzt sie die Einsatzzeit der Vermessung, womit sich entsprechende Kosten reduzieren.

Die Eberhard Bau AG ist ein Pionier auch mit eigenen technischen Entwicklungen. Inwieweit sehen Sie in der Trimble SX10 einen wirklichen Vorsprung gegenüber bisher eingesetzten Geräten?

Ja, wir sind Pioniere – vor allem in unserer Werkstatt. Gibt es keine Lösung vom Hersteller, machen wir es eben selber.

In der Vermessung haben wir das Glück, dass wir mit den aktuellsten Geräten arbeiten dürfen. Da es noch keine Totalstation mit integriertem Scanner gab, ist dies der grösste Vorsprung gegenüber unseren bisherigen Geräten.

Über die Trimble SX10

Die Scanner-Totalstation Trimble SX10 ist eine umfassende Neuentwicklung und kombiniert Vermessungstechnologien mit Hochleistungs- und Bildgebungsfunktionen in einer Lösung. Dank der neuen Trimble Lightning 3DM Technologie sind die Anwender der SX10 in der Lage, hochgenaue Totalstationsmessungen und umfassende 3D-Scans zusammen mit einem Instrument zu erfassen. Die wichtigsten Eckdaten zur SX10:

- Kombination von Vermessung, Bildgebung und Hochgeschwindigkeits-3D-Scanning in einer kompakten Lösung



- Höchste Genauigkeit: 1" Robotic-Totalstation mit hochgenauem Distanzmesser
 - Scannen mit 26 600 Punkten pro Sekunde bis 600 m Reichweite
 - Kleinste Laserspotgrösse in der Vermessungsbranche –14 mm Durchmesser bei 100 m
 - Drei Kameras und eine Lotkamera für schnelle und einfache Erfassung hochauflösender Bilder
- allnav ag
Ahornweg 5a
CH-5504 Othmarsingen
Telefon 043 255 20 20
www.allnav.com*

Vermessungsamt der Stadt St. Gallen setzt auf rmDATA

Die Durchgängigkeit der rmDATA-Produkte überzeugte die Geomatiker der Stadt St. Gallen von einem Umstieg der bisherigen Berechnungslösungen.

Das Vermessungsamt betreibt das Geografische Informationssystem (GIS) der Stadtverwaltung St. Gallen und bietet Online-Lö-

sungen wie z.B. den digitalen Stadtplan oder das 3D-Stadtmodell an. Weiter ist das Vermessungsamt für die Nachführung der amtlichen Vermessung (AV) zuständig und erfüllt Aufgaben der Bau- und Ingenieurvermessung. Pro Jahr wird eine grosse Anzahl von kleineren und middle-

ren Aufträgen im Bereich Nachführung AV und Bauvermessung erledigt.

Eine runde Sache

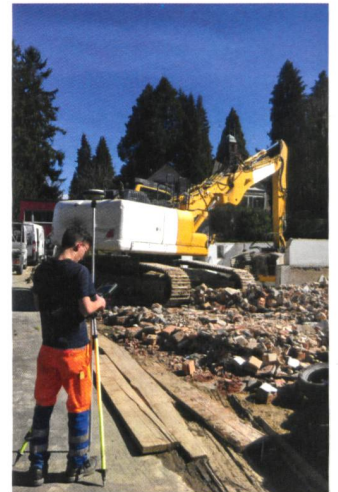
Bisher wurden mehrere alleinstehende Programme für die Berechnungen verwendet, die in Summe keinen runden Ablauf ermöglichten. Mit rmDATA-Software ist nun erstmals eine kompakte Gesamtlösung im Einsatz. «Wir sind von der Durchgängigkeit der Lösungen begeistert», bringt es Marco Nold auf den Punkt. «Ausserdem suchten wir Geodäsie-Software aus der Praxis, die von Praktikern entwickelt wurde», wie es der Abteilungsleiter beschreibt. Diese fand man bei rmDATA mit der Berechnungslösung rmGEO, rmNETZ für Netzausgleich sowie mit den Mo-

dulen für Deformationsanalyse, codierte Auswertung und GPS-Transformation.

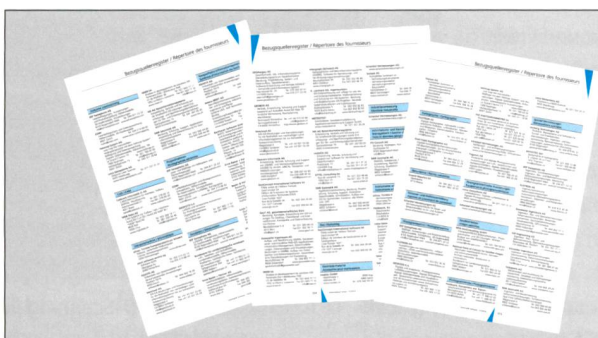
Top-Schulung

«Die System Einführung und die anschliessende Schulung waren sehr gut organisiert», lobt Nold. Die Konfigurationen in den Programmen ermöglichen das reibungslose Einbinden in die bestehende IT-Umgebung. Nach einer kurzen Einführungszeit ist die Software bei den Mitarbeitern des Vermessungsamtes bereits erfolgreich im Einsatz.

*rmDATA AG
Poststrasse 13
CH-6300 Zug
Telefon 041 51121 31
office@rmdatagroup.ch
www.rmdatagroup.ch*



Die Aufgaben der Vermessungsabteilungen der Stadt St. Gallen reichen von Nachführungen der amtlichen Vermessung bis zu Bau- und Ingenieurvermessung, © Vermessungsamt St. Gallen.



**Wie?
Was?
Wo?**

Das Bezugsquellen-Verzeichnis gibt Ihnen auf alle diese Fragen Antwort.